

# GEGENSTANDPUNKT 2-99

**Chronik – Kein Kommentar!** ..... 5

## **Krieg auf dem Balkan Die NATO-Mission**

Zum Grund der NATO-Intervention auf dem Balkan  
**Ein Krieg neuen Typs für eine „neue Weltordnung“** ..... 109

Die „neue Weltordnung“ macht Fortschritte  
Menschenrecht geht vor Völkerrecht  
Die NATO führt Krieg auf dem Balkan  
Über den Sinn der Kriegführung wird diskutiert  
**Anmerkungen zur nationalen Debatte  
über den Nutzen eines gerechten Krieges** ..... 121  
Textbausteine einer mißglückten Auseinandersetzung  
Erster Teil: Die Kriegs-Erklärung – bezweifelt und bekräftigt ..... 128  
Zweiter Teil: Der Krieg ist im Gang – Worauf ist da zu achten? ..... 133  
Ein kleiner Nachtrag.  
Betreff: Etwas andere Anmerkungen zur nationalen Debatte ..... 137

**Joschka Fischer –  
das gute Gewissen an der Macht** ..... 141

Bürgerkrieg im Kosovo,  
Bombenkrieg gegen Jugoslawien  
**Chronik eines angekündigten Krieges** ..... 149  
*Mitte Februar: Die Friedenskonferenz von Rambouillet*  
Seltsame Verhandlungen über ein serbisch-kosovarisches  
Abkommen zur Abdankung Jugoslawiens vor der NATO ..... 150  
*Erste Märzhälfte: Zwischen zwei Friedenskonferenzen*  
Keine Pause ..... 156  
*Mitte März: Rambouillet II*  
Die Entscheidung ..... 161  
*Ende März: Es geht los*  
„Phase 1“ ..... 166  
*Kurz vor Ostern: „Phase 2“*  
Mit mehr Bomben die humanitäre Katastrophe eindämmen! ..... 172  
*Anfang April: „Phase 3“*  
Luftkrieg total und die „zweite Front“ der NATO ..... 177  
*Rund ums orthodoxe Osterfest: Bewegung an der diplomatischen Front*  
Die konzertierte Aktion „Wir holen die Russen wieder ins Boot!“ ..... 191

<i>Mitte April: Diplomatische Vorstöße aus Deutschland, Antworten made in USA</i>	
Fischer-Plan, Clinton-Realität und ein Haufen von Kollateralschäden . . . . .	203
<i>Ende April</i>	
Vorwärts zum 50. Geburtstag der NATO! . . . . .	224
Das südosteuropäische Umfeld . . . . .	233
<i>Vom NATO-Gipfel zum G8-Außenministertreffen</i>	
NATO-Doppelstrategie:	
Krieg und Diplomatie definieren fortschreitend die neue Weltlage . . . . .	246
Tag der Arbeit im Jahr des Krieges . . . . .	256
„ <i>Merkwürdige Stimmung</i> “ in der deutschen Öffentlichkeit angesichts des fortdauernden „ <i>Abnutzungskriegs</i> “:	
NATO-Nationalisten fordern Erfolge . . . . .	258
<i>G8-Außenministertreffen am 6.5.99. in Bonn</i>	
Grundsatzeinigung auf Kosten der Russen . . . . .	262
<i>Die Bombardierung der chinesischen Botschaft:</i>	
Ein Fehlschuß mit Kollateralertrag . . . . .	264
<i>GRÜNEN-Parteitag zum Kosovo-Krieg am 13. Mai:</i>	
Wie die GRÜNEN den Pazifismus in den deutschen Militarismus überführen, für den sie Regierungsverantwortung tragen wollen . . . . .	270
Für die Achtung der Menschenrechte gegen die Ächtung des Krieges . . . . .	271
Vor dem Krieg alle anderen Erpressungshebel ausnutzen! . . . . .	272
Krieg ja – aber nicht als militärischer „Selbstläufer“, sondern nur unter politischer Kontrolle! . . . . .	273
Ein wirksames Gewaltmonopol weltweit: der Gipfel des „politischen Pazifismus“ . . . . .	273
Debatte und Beschluß: Rotgrüne Koalition bestätigt! . . . . .	274
<i>Mitte Mai</i>	
Die Kriegsbotschaft des Westens an Moskau – nach 7 Wochen endlich angekommen! . . . . .	276

## **GEGENSTANDPUNKT 3-99**

**erscheint am  
17. September 1999**